

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von ukw, FDP und SPD

An den
Stadtverordnetenvorsteher
Herrn Wolf-Dieter Hasler
Rathaus Kelkheim

Kelkheim, 3. April 2018

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

zur nächsten Stadtverordnetenversammlung am 17. April 2018 stellen die unterzeichnenden Fraktionen den folgenden Antrag:

Maßnahmen zum Artenschutz

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird mit der Realisierung der nachfolgenden Maßnahmen zum Artenschutz beauftragt:

1. Es sind geeignete Maßnahmen zu ergreifen, um städtische Feldraine, Wegrandflächen und ausgewählte Flächen in städtischen Grünanlagen durch die Schaffung von Blühstreifen oder gleichartigen Flächen ökologisch aufzuwerten, mit dem Ziel, Bienen, Insekten und Bodenbrütern Nahrung und Schutz zu bieten, um damit einen Beitrag gegen das dramatische Artensterben insbesondere im Bereich der Insekten zu leisten.
Auf diesen Flächen ist Düngung, Pflanzenschutz und in der Zeit von 1.4. bis 30.6. auch Mähen und Mulchen auszuschließen.
2. Für den Vogel- und Insektenschutz sind in Kooperation mit HGON, SDW, BUND und NABU an entsprechenden Stellen im öffentlichen Raum zusätzliche Insektenhotels und Brutkästen zu installieren. Durch Aufruf im Amtsblatt sind weitere interessierte Privatpersonen und Vereine anzusprechen, die bereit sind, in Kooperation mit der Stadt Insektenhotels und Brutkästen auf ihren Grundstücken zu installieren und die Patenschaft hierfür zu übernehmen.
3. Der Magistrat wird beauftragt, mit dem Imkerverein Bad Soden/Kelkheim e.V. und interessierten Imkern aus der Region Kontakt aufzunehmen, mit dem Ziel, in Kooperation mit der Stadt Kelkheim an geeigneten Standorten die Aufstellung von Bienen- und Hummelvölkern zu ermöglichen.
4. Es ist zu prüfen, wie die Bodenpflege an den Uferböschungen des Liederbaches so gestaltet werden kann, dass der übermäßige Bewuchs mit Brennnesseln vermieden und stattdessen ein nachhaltiger, insektenfreundlicher Bewuchs ermöglicht wird.
5. Der Magistrat wird beauftragt, durch geeignete Maßnahmen öffentlich über die Kampagne „Bienenfreundliches Hessen“ und die im Rahmen der Kampagne möglichen Projektförderungen zu informieren.

*Die Begründung erfolgt mündlich in der Stadtverordnetenversammlung.
Mittel für entsprechende Maßnahmen stehen im Produkt 13 zur Verfügung. Zudem besteht die Möglichkeit, die teilweise auch für Kommunen bestehenden Fördermöglichkeiten im Rahmen der Kampagne „Bienenfreundliches Hessen“ in Anspruch zu nehmen.*

Mit freundlichen Grüßen

gez. Salmon

gez. Trawitzki

gez. Ostrowicki

ukw-Fraktion

FDP-Fraktion

SPD-Fraktion